

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-06-29

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE
Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

00407/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Erweiterung des Nahverkehrsbeirates / Bildung eines Fahrgastbeirates prüfen

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob der derzeitige Nahverkehrsbeirat um Bürgerinnen und Bürger als Interessenvertreter der Fahrgäste erweitert werden kann. Ist dies aus rechtlichen Gründen nicht möglich soll sie prüfen, unter welchen Voraussetzungen ein Fahrgastbeirat beim Nahverkehr Schwerin konstituiert werden kann.

Begründung

Derzeit existiert in der Landeshauptstadt Schwerin ein Nahverkehrsbeirat, dem 4 Fachausschussvorsitzende der Stadtvertretung, ein Nahverkehrsvertreter, ein Vertreter des Behindertenbeirates und der Amtsleiter Verkehrsmanagement, aber kein Bürger als Interessenvertreter der Fahrgäste angehört.

Um den Bürgerinnen und Bürgern bereits im Vorfeld geplanter Maßnahmen (Verkehrssicherheit, Verbesserung des örtlichen Nahverkehrs, Tarifgestaltung, Haltestellenplanung, Fahrzeugauswahl, Pünktlichkeit und Freundlichkeit) die Gelegenheit zu geben mit Vertretern des Unternehmens, der Politik und der Verwaltung ins Gespräch zu kommen, soll geprüft werden, ob der Nahverkehrsbeirat erweitert werden kann.

Ist dies nicht möglich, ist zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen (öffentliche Ausschreibung der Mitarbeit, Größe des Gremiums, repräsentative Zusammensetzung nach Kundengruppen etc.) ein Fahrgastbeirat gegründet werden kann, der die Verwaltung, das Unternehmen und die Politik berät bzw. diesen Vorschläge zur Optimierung des ÖPNV aus Kundensicht unterbreiten kann.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender